



Verein für Partner, Betroffene und Gegner
von sexuellem Kindesmissbrauch

gegen-missbrauch e.V.
Landwacht 12
37075 Göttingen
Tel 0551 - 500 65 699
Fax 0551 - 20 54 803

gegen-missbrauch e.V. * Landwacht 12 * 37077 Göttingen

info@gegen-missbrauch.de
www.gegen-missbrauch.de

An die Vorsitzende des Lenkungsausschusses
„Fonds sexueller Missbrauch“

Frau Regina Kraushaar

Per Email

Bankverbindung:
Sparkasse Göttingen
BLZ 260 500 01
Konto 12 64 33

Göttingen, den 29.07.2013

Betrifft: Offener Brief zum „Fonds sexueller Missbrauch“

Sehr geehrte Frau Kraushaar,

Im Zuge des ergänzenden Hilfesystems für Betroffene von sexualisierter Gewalt ergeben sich in der Praxis – und Beratungsarbeit, nicht nur bei unserem Verein, diverse Fragestellungen und Irritationen.

Da die diversen Bitten von Betroffenen, Ihren Informationsfluss zu verbessern, bisher leider nicht umgesetzt wurde, obwohl Sie hier auf der Webseite des eHs durchaus die Möglichkeit hätten, sehen wir es jetzt als unsere Aufgabe an, Ihnen nachfolgende Fragen zu stellen, verbunden mit der Bitte, diese zeitnah zu bearbeiten.

1. Leistungsumfang:

Der Runde Tisch hat sich explizit zum Leistungsumfang des eHs geäußert. Dies betrifft u.a. auch die Finanzierung von Therapiemethoden, die noch nicht durch die Regelsysteme finanziert werden (s. Anlage 01 „Immaterielle und materielle Hilfen für Betroffene“).

Sind solche Leistungszahlungen im eHs vorgesehen?

Falls ja, welche Therapiemethoden (Körper -, Musik -, Hippotherapie usw.) fallen darunter?

Falls nein bitten wir hier um eine Begründung.

2. Widerspruchsverfahren

Nach unserem Kenntnisstand, und nach den von Ihnen u.a. auch auf der Fachbeiratssitzung mitgeteilten Informationen, soll es innerhalb des eHs eine unabhängige Widerspruchsstelle geben, bzw. ist Clearingstelle I die Widerspruchsstelle für Clearingstelle II und umgekehrt. Ist dies immer noch zutreffend? Falls es hier Änderungen gegeben hat, bitten wir um Informationen, welche es sind, welche Auswirkungen es für Betroffene hat, wann diese Änderungen eintreten und ob es dann entsprechende Übergangsregelungen geben wird.

3. Anonymisierung

Zwar ist bekannt, dass die personenspezifischen Daten in den Anträgen durch die Geschäftsstelle anonymisiert werden, unklar ist jedoch, wie die Regelung in den erforderlichen Begleitunterlagen (Therapieberichte, ärztliche Unterlagen usw.) umgesetzt wird.

Dies betrifft auch die Daten der Beraterin/Beraters (s. Seite 13 des Antrags).

4. Ausschließlichkeit des Weißen Rings

Wir haben Ihnen bereits unsere Bedenken zur Ausschließlichkeit des Weißen Rings zur Prüfung vorgelegt, da leider nicht alle Betroffenen positive Erfahrungen mit dem Weißen Ring gemacht haben. Insbesondere stößt auch die „Fallpauschale“ die der Weiße Ring erhält, bei vielen auf Unverständnis, da der Antrag auf Grund der enormen Retraumatisierungsgefahr in der Praxis eigentlich nur mit therapeutischer Hilfe, bzw. einer entsprechenden Beratungsstelle ausfüllbar ist.

5. Lückenschluss in den Regelsystemen

Das eHS ist ein zeitlich begrenzter Fonds, der dazu dienen soll, die vorhandenen und existierenden Lücken in den gesetzlichen Regelsystemen (GKV, OEG) kurzfristig zu überbrücken. Daher interessiert es uns, welche Anstrengungen zur Zeit unternommen werden, um diese Lücken bis zum Jahr 2016 zu schließen, da die beiden o.g. Regelsysteme nicht für spontane und schnelle Handlungsweisen bekannt sind. Insbesondere unter dem Gesichtspunkt, dass dies genau einer der Punkte der Argumentation der Länder ist, (noch nicht) in den Fonds einzubezahlen.

6. Fonds sexueller Missbrauch in Institutionen

Bitte teilen Sie uns hier mit, wann diese Opfergruppe mit der Einrichtung eines entsprechenden Fonds/Stiftung rechnen kann und wie dann hier der rechtliche Schutz der Antragsteller gewährleistet ist, da ja u.a. der Name des Täters an die entsprechende Institution weiter geleitet wird (s. Vorbemerkungen zum Antrag).

7. Ausschluss einiger Opfergruppen

Bitte teilen Sie uns mit welche Anstrengungen und Überlegungen getroffen werden um auch Betroffenen die weder im familiären oder institutionellen Kontext sexualisierte Gewalt erleiden mussten, wie z.B. Fremdtäter (wie z.B. in Nachhilfeschulen, freien Pfadfindervereinigungen usw.), rituelle und sektenähnliche Gruppierungen, Freikirchen usw.

Im Interesse der Betroffenen bitten wir um eine zeitnahe Antwort, idealerweise stellen sie diese Informationen aber auch auf der Webseite des Fonds zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
gegen-missbrauch e.V.
Landwacht 12
37075 Göttingen
Tel.: 0551 - 50065699
info@gegen-missbrauch.de